

Weshalb ist die EK genau das Richtige für Ihr Kind?

- Individuelle Förderung statt "Eine Grösse passt allen": Wir arbeiten in kleineren Lerngruppen und passen das Tempo und die Methoden an.
- Fachlich versiert: Einführungsklassen werden von Lehrpersonen mit Erfahrung in heilpädagogischer Begleitung geführt.
- Transparenz und Zusammenarbeit: Sie bleiben als Eltern mit regelmässigen Gesprächen, Elternanlässen und klaren Übertrittsabsprachen eng eingebunden.

Sorgen der Eltern

1. "Mein Kind wird abgestempelt."

In der Einführungsklasse wird niemand abgestempelt.

Das Angebot ist dafür da, Kindern einen ruhigeren, sichereren Start zu ermöglichen. Viele Kinder profitieren davon. Nicht weil sie „schwach“ sind, sondern weil sie Zeit bekommen, um gut anzukommen und ihre Kompetenzen auszubauen.

2. "Mein Kind verliert ein Jahr."

Ihr Kind verliert kein Jahr. Es gewinnt eines.

In der Einführungsklasse bekommt es die Zeit, um Grundlagen sicher zu lernen und mit einem guten Gefühl in die Schule zu starten.

3. "Kann mein Kind dann je in eine Regelklasse?"

Am Ende der zwei Jahre wird gemeinsam mit den Lehrpersonen und den Eltern geschaut, wohin das Kind am besten passt. Für die allermeisten Kinder ist das die Regelklasse.

4. "Das ist doch nur für Kinder mit Problemen... oder?"

Einführungsklassen richten sich an Kinder mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen. Dabei geht es häufig darum, dass das Lerntempo stimmt, das Kind mehr Selbstständigkeit entwickelt und gut auf die Regelklasse vorbereitet wird.

5. "Was denken andere Eltern?"

Viele Eltern machen sich Sorgen, was andere denken. Das ist ganz normal. Aber in der Einführungsklasse steht das Wohl des Kindes im Mittelpunkt. Jedes Kind ist einzigartig und wird hier mit Respekt und Verständnis begleitet. Das stärkt das Selbstvertrauen und sorgt dafür, dass es sich wohlfühlt. Dies ist weitaus wichtiger als die Meinung anderer.

6. "Mein Kind wird mit einem EK-Zeugnis nie eine Stelle finden."

Wichtig ist, dass Ihr Kind individuell gefördert wurde und gut vorbereitet ist. Viele erfolgreiche Jugendliche haben genau diesen Weg gemacht. Das Zeugnis der Primarschule spielt hierbei kaum eine Rolle.

Haben Sie Fragen oder Bedenken?



061 311 30 37



peter.reichmuth@birsfelden.ch